

„Teilleistungsstörungen“

Eine Information des Zentrum für Kindesentwicklung



Was sind Teilleistungsstörungen?

In bestimmten Bereichen wie Rechnen oder Schreiben haben Kinder Defizite, obwohl sie eigentlich hinreichend intelligent sind und auch sonst keine körperliche oder psychische Beeinträchtigung die Ursache ist. Die wichtigsten Teilleistungsstörungen sind:

- **Rechenstörung (Dyskalkulie)**
- **Rechtschreibschwäche (manchmal kombiniert mit einer Leseschwäche)**
- **Entwicklungsstörungen motorischer Funktionen**
- **Sprach- und Artikulationsstörungen**

Betroffene Kinder leiden oft sehr stark unter den Teilleistungsstörungen, da sie sich anstrengen, aber keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielen. Sie bekommen häufig Selbstwertprobleme und halten sich für ‚dumm‘. Ohne Behandlung besteht die Gefahr, dass sie aufgeben und gar keine Lust mehr auf die Schule haben oder durch Kaspereien das Problem überdecken wollen.

Was sind die Ursachen?

Es gibt ein großes Repertoire an Erklärungsversuchen für Teilleistungsstörungen, leider konnte kein Erklärungsversuch abschließend die Ursachen erklären. Als Ursache wird angenommen:

- dass es **gentische Einflüsse** gibt und ungünstige Verarbeitungen in bestimmten Hirnarealen,
- und dass es **psycho-soziale Einflüsse** gibt, z.B. ungünstige Lernmethoden, mangelnde Motivation beim Lernen oder Krisen wie Scheidungen oder Umzüge

Wie kann das Zentrum für Kindesentwicklung helfen?

Motorische Auffälligkeiten werden vor allem von unseren ÄrztInnen und Ergo- bzw. PhysiotherapeutInnen erkannt, sprachliche Teilleistungsstörungen zusätzlich von unserem Sprachtherapeuten.

Bei einer schulischen Teilleistungsschwäche findet in der psychologischen Diagnostik zunächst eine Leistungsdiagnostik statt. Eine Teilleistungsschwäche kann nur diagnostiziert werden, wenn lediglich ein Bereich schwächer ist als die sonstigen intellektuellen Fähigkeiten. Mit den allgemeinen Leistungen werden dann die Ergebnisse spezieller Rechen- oder Schreibtests verglichen.

Vor allem motorische Teilleistungsschwächen werden bei uns sowohl von Ergo-, als auch von PhysiotherapeutInnen behandelt, schulische Teilleistungsstörungen von unseren Lerntherapeutinnen.

Wo kann ich weitere Informationen erhalten?

<http://www.seht.de/> SeHT e.V. ist eine Selbsthilfevereinigung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Teilleistungsschwächen

<http://www.bvl-legasthenie.de> Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie